



**Zweckverband zur
Abwasserbeseitigung**
der Stadt Amberg und der
Gemeinde Kümmersbruck

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0009/2023
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	30.03.2023
Haushalt des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Stadt Amberg und der Gemeinde Kümmersbruck für das Haushaltsjahr 2023 mit Finanzplanung 2024 bis 2026		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Weigert, Josef		
Beratungsfolge	17.04.2023 Zweckverband zur Abwasserbeseitigung der Stadt Amberg und der Gemeinde Kümmersbruck	

Beschlussvorschlag:

1. Die beiliegende Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Stadt Amberg und der Gemeinde Kümmersbruck für das Haushaltsjahr 2023 wird, wie vorgelegt, beschlossen. Sie schließt wie folgt ab:

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	5.378.300 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	2.724.600 €
Kreditaufnahmen	1.000.000 €
Verpflichtungsermächtigungen	6.350.000 €
Kassenkredite	400.000 €
Betriebskostenumlage	4.519.000 €
Investitionsumlage	1.347.500 €

2. Die Finanzplanung zum Haushalt 2023 für die Jahre 2024 – 2026 sowie das ihr zugrundeliegende Investitionsprogramm wird, wie vorgelegt, beschlossen.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

1. Haushaltsplan 2023

Der Haushalt schließt entsprechend dem Entwurf vom 28.03.2023 im

Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.378.300 €

und im

Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.724.600 €

ab.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1 Mio. € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 6.350.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 400.000 € festgesetzt.

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs des Verwaltungshaushalts, der auf die Mitglieder des Zweckverbandes umzulegen ist, wird auf 4.519.000 € (Umlagesoll) festgesetzt.

Eine Umlage zur Finanzierung des nicht gedeckten Bedarfs des Vermögenshaushalts, der auf die Mitglieder des Zweckverbandes umzulegen ist, wird auf 1.347.500 € (Umlagesoll) festgesetzt.

2. Finanzplanung 2024 – 2026

Die Finanzplanung schließt entsprechend o. g. Entwurf in den Einnahmen und Ausgaben mit folgenden Beträgen ab:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
2024	5.252.500 €	2.601.000 €
2025	5.353.800 €	2.573.600 €
2026	5.454.100 €	2.591.800 €

Die Verwaltung empfiehlt, den Haushalt 2023 und die Finanzplanung 2024 – 2026 des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Stadt Amberg und der Gemeinde

Kümmersbruck in der Fassung des Entwurfs vom 28.03.2023 zu beschließen.

c) Begründung der Notwendigkeit der Behandlung im nicht öffentlichen Teil

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung der Maßnahme
(davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen

Alternativen:

Anlagen:

Haushaltssatzung-Entwurf 2023 ZAB

Haushaltsplan-Entwurf 2023 ZAB vom 28.03.2023

Jens Wein
(Berufsmäßiger Stadtrat und Referatsleiter)